

Ressort: Vermischtes

Kita-Ausbau: Direktor des Deutschen Jugendinstituts warnt vor zu viel Euphorie

München, 12.07.2013, 08:12 Uhr

GDN - Angesichts der am Donnerstag von Bundesfamilienministerin Kristina Schröder (CDU) vorgestellten Zahlen zum Kita-Ausbau warnt der Direktor des Deutschen Jugendinstituts (DJI) in München, Thomas Rauschenbach, vor zu viel Euphorie. "Ich glaube nicht, dass die Politik angesichts dieser Zahlen zufrieden das Zielband durchreißen und jubeln kann: Wir haben den Kita-Ausbau erfolgreich bewältigt. Es gilt nach wie vor: Ob die Plätze in den einzelnen Kommunen reichen, zeigt sich erst nach dem 1. August", sagte Rauschenbach der "Welt".

"Die Zahlen des Statistischen Bundesamtes, des Städtetages und des Bundes klaffen weit auseinander. Wahrscheinlich dürfte die tatsächliche Zahl der momentan existierenden Kita-Plätze irgendwo zwischen den Extremwerten liegen, vermutlich leicht oberhalb von 700.000." Im Grunde spiele die Gesamtzahl aber auch keine Rolle, sagt Rauschenbach: "Letztendlich wird es darauf ankommen, ob die Plätze reichen, um der Nachfrage vor Ort gerecht zu werden."

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-17549/kita-ausbau-direktor-des-deutschen-jugendinstituts-warnt-vor-zu-viel-euphorie.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDSStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619